



göd.fcg

Gemeinsam **stark!**
Gemeinsam **erfolgreich!**

Mag. Herbert Weiß
Vorsitzender FCG/AHS



Narrenfreiheit

In der „Kleinen Zeitung“ vom 26. Jänner wird Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka mit folgenden Worten zitiert: „Dann schreien sie von oben herunter, das macht kein gutes Bild.“¹

Er bezieht sich dabei auf ungeimpfte Abgeordnete, die er nicht, wie in Berlin geschehen, auf die „Seuchentribüne“ verbannen will.² „So wie Schüler von zu Hause per Video den Unterricht mitverfolgen, sollten Ungeimpfte,

um nicht andere zu gefährden, so die Logik, von Büro oder privater Wohnung aus an der Sitzung mitwirken.“³ Während die ParlamentarierInnen in anderen Ländern Masken aufsetzen müssen, um nicht den Ausschluss von Sitzungen zu riskieren, „haben die Freiheitlichen im Nationalrat Narrenfreiheit.“⁴

Österreich zählt zu den wenigen Ländern in Europa, in denen für Abgeordnete in Ausübung ihrer politischen Tätigkeit bei Plenarsitzungen die allgemeinen Corona-Bestimmungen nicht gelten. Im Schulbereich hat Österreich hingegen eine Vorreiterrolle inne. Viele Länder beneiden

uns darum. Verbunden ist das leider mit großen Belastungen für alle Beteiligten, zu denen in jüngster Zeit sogar das Bombardieren mit Parolen oder öffentliche Anfeindungen gehören.

Auch wenn uns all diese Belastungen an die Grenzen unserer Belastbarkeit bringen und von manchen abgelehnt werden, halte ich die Maßnahmen nach wie vor für sinnvoll und wichtig. Für die von verschiedenen Seiten geforderten und von uns allen herbeigesehnten Lockerungen ist es aus meiner Sicht noch zu früh. Die Folgen davon will ich mir nicht ausmalen. Als Horrorszenario sehe ich die immer wieder genannte „Durchseuchung“ der Schulen. Die flächendeckende Umstellung auf Distance Learning wird aber auch nur von einer Minderheit gewünscht und sollte der letzte Ausweg bleiben. Wir werden daher auch weiterhin viele Mühen auf uns nehmen. Schließlich geht es ja um die Gesundheit aller am Schulleben direkt oder indirekt Beteiligten.

Von der Politik erwarte ich mir, dass sie einerseits für Schutzzonen rund um unsere Schulen sorgt und andererseits mit gutem Beispiel vorangeht. Keiner von uns versteht, dass er sich an Maßnahmen halten soll, die gerade für die nicht gelten, die diese Maßnahmen beschlossen haben. Für Narrenfreiheit ist weder in und um unsere Schulen noch im Parlament Platz.



1 „FPÖ ohne Maske im Parlament. Schickt Sobotka ungeimpfte Abgeordnete bald ins Homeoffice?“ In: Kleine Zeitung online vom 26. Jänner 2021.

2 Ebenda.

3 Ebenda.

4 Ebenda.